

Presseaussendung WESTbahn Management GmbH, 04.11.2024

WESTbahn fährt zur Vorpremiere erstmals nach Stuttgart

Freifahrten und mobiles Jobcafé im ersten WESTbahn-Zug zwischen München und Stuttgart am 12.11.2024

„Stuttgart, wir kommen! Die WESTbahn ist bereit für die Expansion bis nach Stuttgart. Unsere Züge werden ab 15. Dezember 2024 von München erstmals weiter bis nach Stuttgart fahren. Wir wollen unser Verständnis von Bahnfahren, nämlich Zuverlässigkeit und höchste Qualität, auf der Strecke Stuttgart – München – Salzburg – Wien auf eine neue Ebene bringen, und das ohne lästiges Umsteigen. Mit der Erweiterung bis nach Stuttgart schlagen wir ein neues Kapitel in der Unternehmensgeschichte auf und wollen unsere Rolle als Fernverkehrsanbieter stärken“, so WESTbahn-Geschäftsführer Thomas Posch.

Ab 15. Dezember 2024 fährt die WESTbahn ab München erstmals weiter über Augsburg, LEGOLAND (Günzburg) und Ulm bis nach Stuttgart – zweimal täglich hin und retour jeweils morgens und nachmittags mit einer Fahrzeit von rund 6,5 Stunden. Damit wird es auch erstmals eine direkte Tagesverbindung zwischen Wien und Stuttgart sowie Salzburg und Stuttgart geben. „Wir freuen uns auch, dass mit der neuen Strecke der WESTbahn in Deutschland und dem Halt in LEGOLAND (Günzburg) Familien aus Österreich eine weitere Möglichkeit haben, schnell und bequem das LEGOLAND Deutschland besuchen zu können“, so WESTbahn-Geschäftsführer Thomas Posch.

Freifahrten für Reisende

Zur Vorpremierefahrt am 12.11. lädt die WESTbahn Reisende zu Freifahrten auf der Strecke München – Stuttgart mit allen künftigen Halten in Augsburg, Günzburg und Ulm ein. „Die WESTbahn fährt um 10:31 Uhr von München Hbf Richtung Stuttgart und startet in Stuttgart Hbf um 13:47 Uhr retour nach München. Interessierte können von allen künftigen Halten der WESTbahn einsteigen und mitfahren sowie unseren Zug mit all den Vorzügen kennenlernen, die die WESTbahn Reisenden auf der Strecke München – Stuttgart bieten wird“, freut sich Geschäftsführer Thomas Posch.

Zudem wird es ein mobiles Jobcafé geben, indem sich Interessierte über Jobs und Karriere-möglichkeiten bei der WESTbahn informieren und beraten können. Alle Details zum Programm finden Interessierte auf der [Website unter folgendem Link](#) und den Social-Media-Kanälen der WESTbahn.

WESTbahn überzeugt mit hoher Qualität zu attraktiven Preisen

Die hochmodernen blau-weißen Doppelstock-Züge der WESTbahn des Schweizer Herstellers Stadler bieten mehr als 500 Ledersitze in drei Klassen, eine Steckdose bei jedem Sitz und gewährleisten durch 24 breite Türen einen raschen Fahrgastwechsel. Ziel ist es, dadurch kurze Haltezeiten und schnelles Reisen zu ermöglichen. Dazu gibt es bei jeder Onlinebuchung eine kostenlose Sitzplatzreservierung mit dem WESTfixplatz, günstige Sondertarife und das hohe Serviceniveau der WESTbahn-Mitarbeitenden. Von Stuttgart nach Wien reist man künftig mit dem WESTsuperpreis bereits ab € 28,99, nach Salzburg ab € 16,99 sowie nach München ab € 8,99. Fahrgäste ab 65 Jahren oder mit einer gültigen DB BahnCard sparen bei Onlinebuchungen bei der WESTbahn bis zu 50%. Reisende mit einem gültigen Deutschlandticket profitieren von kräftigen Rabatten bei der WESTbahn. Tickets und weitere Sonderangebote können ab sofort unter westbahn.de gebucht werden.

Neue Arbeitsplätze und Anreize für Mitarbeitende

Die WESTbahn wird auch in Deutschland weiterwachsen und neue Arbeitsplätze schaffen. „Die Gründung der WESTbahn Deutschland GmbH, die diesen Sommer erfolgte, war ein wichtiger Meilenstein bei der Expansion nach Deutschland. Das ist ein neues Kapitel auf unserer Reise in Deutschland, die wir gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden künftig gehen“, betont WESTbahn-Geschäftsführer Marco Ramsbacher. Die WESTbahn sucht derzeit intensiv nach Stewardessen und Stewards sowie Triebfahrzeugführenden. Neben einer Bezahlung über Kollektivvertrag bietet die WESTbahn Mitarbeitenden auch ein Angebot an betriebsinternen Boni. So können Crew-Mitarbeitende durch ein Bonusmodell durch Prämien dazuverdienen. Das Unternehmen fördert auch ökologisches Verhalten bei Triebfahrzeugführenden, die eine Prämie für energiesparende Fahrweise erhalten. Je energiesparender die Fahrweise, umso höher ist die Prämie gestaffelt.

Rückfragehinweis:

WESTbahn Management GmbH

Mag. Ademir Jatic

+43 676 9672505

presse@westbahn.at

www.westbahn.at